

**Baker  
McKenzie.**

# Big Data

**Spannungsverhältnis zwischen Digitalisierung  
und Datenschutz in der Energiebranche**

Energierrechtssymposium, 26. September 2017  
RA Dr. Lukas Feiler, SSCP CIPP/E



# Big Data – Realität und Mythos – 1/2

---

- Big Data ist gekennzeichnet durch:
  - Die automatisierte Analyse (Data Mining) von
  - idR unstrukturierten
  - großen Datenmengen
- Datenquellen
  - Intelligente Messgeräte
  - Bestehende ERP-Systeme (CRM, SCM, Accounting, ...)
  - Betriebliche Korrespondenz & Protokolldaten aller Art
  - Social Media
  - Geo-Location Daten

# Big Data – Realität und Mythos – 2/2

---

- Anwendungsgebiete von Big Data
  - Analyse und „Vorhersage“ des Kundenverhaltens
    - Personenbezogene Werbung
    - Preisdifferenzierung
  - Optimierung betrieblicher Prozesse
    - zB Planung des Personalbedarfs
    - Risiko- und Finanzmanagement

# Fortschreitende Anwendbarkeit des Datenschutzrechts

---

- „Datenschutzrecht betrifft uns nicht, da alle Daten ohnedies anonymisiert sind“
- Tücken der Anonymisierung
  - Wenn Personenbezug hergestellt werden kann, gilt DSGVO!
  - Echte Anonymisierung ist schwierig (zB AOL-Suchanfragen)

# Rechtliche Anforderungen an die Sicherheit von Big Data

---

- Artikel 32 DSGVO: Risiko-adäquate Sicherheitsmaßnahmen
  - Risiko ist insb. von den konkreten Datenkategorien abhängig
    - Risiko-trächtigste Datenkategorie gibt Minimal-Anforderungen vor
  - Big Data bringt besondere Probleme
    - Putting all eggs into one basket
    - Big Data erzeugt neue Informationsflüsse – „Least privilege“ noch umsetzbar?
- Big Data erfordert ein zusätzliches Maß an Sicherheit

# Herausforderungen durch sich wandelnde Verarbeitungszwecke – 1/2

---

- Altes Modell: Daten löschen, sobald nicht mehr benötigt
  - Um Speicherplatz zu sparen und Sicherheitsrisiken zu eliminieren
  - Nicht verwendete Daten als „Datenballast“
- Neues Modell: Daten aufheben
  - Zusätzlicher Speicherplatz kostet praktisch nichts mehr
  - uU finden sich neue Verwendungsmöglichkeiten für die Daten
  - Nicht verwendete Daten als „Datenschatz“

# Herausforderungen durch sich wandelnde Verarbeitungszwecke – 2/2

---

- Zweckbindung & Datenminimierung gem Artikel 5 DSGVO
  - Verarbeitungszwecke müssen vorab definiert werden
  - Daten dürfen grds nur zu diesen Zwecken verarbeitet werden
  - Nur jene Daten dürfen verarbeitet werden, die für Zweckerreichung erforderlich sind

→ Jede Zweckänderung kann neue Zustimmungspflichten begründen
  
- Lösungsansatz aus Unternehmenssicht
  - Vorausschauende Definition der Verarbeitungszwecke

→ Für welche Zwecke werden wir die Daten in 3 Jahren verwenden wollen?

# Automatisierte Entscheidungen & Profiling nach der DSGVO

---

- Verbot von automat. Entscheidungen & Profiling, wenn
  - rechtliche Wirkungen od.
  - erhebliche Beeinträchtigung für Betroffene
- Zulässig wenn (Art 22 Abs 2 DSGVO)
  - für Vertragsabschluss oder -Erfüllung erforderlich
  - von nationalem Recht gedeckt
  - ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person
- Zusätzliche Schranken
  - Betroffene kann Standpunkts darlegen & Entscheidung anfechten
  - Information über verwendete Logik und Auswirkungen der E.



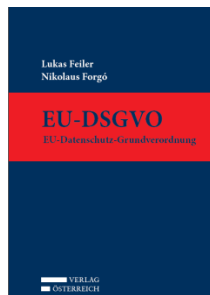
# Baker McKenzie.



**Dr. Lukas Feiler, SSCP CIPP/E**  
Senior Associate  
Leiter des Teams für IT-Recht in Wien

Schottenring 25  
1010 Vienna

T: +43 1 24 250  
[lukas.feiler@bakermckenzie.com](mailto:lukas.feiler@bakermckenzie.com)



**Lukas Feiler** ist Co-Autor des ersten österreichischen Kommentars zur Datenschutz-Grundverordnung und begleitet Unternehmen auf [www.digitalwave.at](http://www.digitalwave.at) bei der digitalen Transformation

[www.bakermckenzie.com](http://www.bakermckenzie.com)

Diwok Hermann Petsche Rechtsanwälte LLP & Co KG ist ein Mitglied von Baker & McKenzie International, einem Verein nach dem Recht der Schweiz mit weltweiten Baker & McKenzie-Anwaltsgesellschaften und kooperiert mit Baker & McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Düsseldorf. Der allgemeinen Übung von Beratungsunternehmen folgend, bezeichnen wir als "Partner" einen Freiberufler, der als Gesellschafter oder in vergleichbarer Funktion für ein Mitglied von Baker & McKenzie International tätig ist. Als "Büros" bezeichnen wir die Kanzleistandorte der Mitglieder von Baker & McKenzie International.